

**Niederschrift  
der 14. Sitzung der Stadtvertretung Parchim vom 04.05.2011  
- öffentlicher Teil -**

Ort und Tag der Sitzung,  
Zeitpunkt des Beginns und der Unterbrechungen

Ort, Tag: Parchim, Rathaus, Sitzungssaal, 2. OG, Raum 312, 04.05.2011  
Eröffnung: 17:02 Uhr  
Pause: -  
Unterbrechung: -  
Ende: 18.37 Uhr

Ausschluss und Wiederherstellung der Öffentlichkeit

-  
Anwesenheit

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Fraktion	anw.	entsch.	un- entsch.
1	Flörke, Dirk	CDU		X	
2	Koch, Gerhard	CDU	X		
3	Gresch, Helmut	CDU	X		
4	Dr. Lüder-Behnsen, Anke	CDU	X		
5	Lübcke, Hans-Joachim	CDU	X		
6	Rohr, Ilka	CDU	X		
7	Scholz, Lothar	CDU	X		
8	Schultze, Eberhart	CDU	X		
9	Skiba, Nico	CDU	X		
10	Kowalsky, Brigitte	CDU	X		
11	Gruhlke, Karin	SPD		X	
12	Dr. Witte, Fritz-Detlev	SPD	X		
13	Büsch, Eckhard	SPD	X		
14	Schulz, Edda	SPD	X		
15	Schwarz, Carsten	SPD	X		
16	Maaß, Christoph	SPD	X		
17	Birnitzer, Cerstin	SPD	X		
18	Gärtner, Jürgen	SPD		X	
19	Skiba, Elke-Luise	Die Linke	X		
20	Buczilowski, Karin	Die Linke	X		
21	Mulsow, Werner	Die Linke		X	
22	Rakow, Helmut	Die Linke	X		
23	Brockmüller, Werner	FDP	X		
24	Beyer, Gerd	FDP	X		
25	Schmidt, Gerhard	FDP	X		

Namen der Stadtvertreter, die wegen Befangenheit ausgeschlossen wurden

-

Namen der anwesenden hauptamtlichen Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Herr Hestermann	1. Stadtrat, Fachbereichsleiter FB 3 - Recht und Beteiligungsverwaltung
Frau Alisch	Fachbereichsleiterin FB 1 - Zentrale Dienste
Herr Johannisson	Fachbereichsleiter FB 4 - Jugend, Kultur u. Soziales
Herr Schmidt	Fachbereichsleiter FB 6 - Bau und Stadtentwicklung
Herr Geick	Fachbereichsleiter FB 8 - Wirtschaft, Verkehr, Sicherheit und Ordnung

Namen der anwesenden Verwaltungsangestellten der Stadt, Vertreter der Aufsichtsbehörden und der geladenen Gäste

Frau Braun, Frau Soomann, Herr Janke, Herr Weise, Herr Möller, Frau Buß, Frau Kleinwächter  
Frau Jessica Warnke-Stockmann – Pastorin der St. Marien-Kirchgemeinde

**1. Eröffnung und Begrüßung**

Herr Beyer eröffnet die 14. Sitzung der Stadtvertretung und begrüßt die Stadtvertreter und Gäste.

**2. Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Einwohneranfragen vor.

**3. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Beyer stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**4. Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

**5. Billigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtvertreter Sitzung vom 09.03.2011**

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 13. Stadtvertreter Sitzung vom 09.03.2011 wird einstimmig angenommen.

## **6. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt und Beschlüsse des Hauptausschusses**

Herr Hestermann teilt mit, dass der Bürgermeister Herr Rolly sich auf einer Dienstreise befindet und aus diesem Grunde er den Bericht zur heutigen Sitzung hält.

Herr Hestermann informiert darüber, dass beide Kirchengemeinden seit dem 01.04.2011 mit neuen Pastoren besetzt wurden. Es handelt sich hierbei um Herrn Pastor Peter Stockmann für die St. Georgen-Kirchengemeinde und Frau Jessica Warnke-Stockmann für die St. Marien-Kirchengemeinde. Frau Warnke-Stockmann ist zur heutigen Sitzung anwesend und stellt sich kurz vor. Die Vorstellung von Herrn Peter Stockmann wird zu gegebener Zeit nachgeholt, da er sich derzeit auf einer Weiterbildung befindet.

Herr Brockmüller erscheint um 17.05 Uhr zur Sitzung – es sind 19 Stadtvertreter anwesend. Herr Maaß nimmt ab 17.06 Uhr an der Sitzung teil – es sind 20 Stadtvertreter anwesend.

Der Bericht des 1. Stadtrats liegt im Rathaus zur Einsichtnahme vor.

Veröffentlicht wird der Bericht im amtlichen Bekanntmachungs- und Informationsblatt "Uns Pütt" Nr. 5.



## **7. Mitteilungen des Stadtpräsidenten**

Der 1. Stellvertreter des Stadtpräsidenten Herr Beyer informiert, dass er keine Mitteilungen zur heutigen Sitzung vom Stadtpräsidenten bekommen hat.

## **8. Wahlen**

### **8.1. Wahl eines sachkundigen Einwohners für den Kultur- und Sozialausschuss**

Aufgrund des berufsbedingten Wohnortwechsels des sachkundigen Einwohners Herrn Ralf Hennigs ist die Nachwahl eines Mitglieds für den Kultur- und Sozialausschuss erforderlich.

Für die Nachbesetzung schlägt die SPD-Fraktion Herrn Dirk Rogmann vor. Herr Rogmann ist anwesend und stellt sich den Stadtvertretern kurz vor.

Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Nach offener Abstimmung wird Herr Dirk Rogmann einstimmig als Mitglied in den Kultur- und Sozialausschuss gewählt. Herr Rogmann nimmt die Wahl an.

## **9. Anträge und Anfragen von Fraktionen bzw. Stadtvertretern**

Es liegen keine Anträge und Anfragen von Fraktionen bzw. Stadtvertretern vor.

Frau Skiba regt an, die Broschüre „Neues kommunales Haushalts- und Rechnungswesen Mecklenburg-Vorpommern (NKHR M-V) – Informationen für Mandatsträgerinnen und –träger –, welche vom Innenministerium M-V herausgegeben wurde, an alle Stadtvertreter und sachkundigen Einwohner zu verteilen.

Frau Alich informiert dazu, dass die Broschüre nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stand und daher nur den Mitgliedern des Finanzausschusses, des Rechnungsprüfungsausschusses, den Fraktionsvorsitzenden sowie den Ausschussvorsitzenden zur Verfügung gestellt werden konnte. Es wurden jedoch Exemplare nachgeordert.

## **10. Vorlagen der Verwaltung und der Ausschüsse**

### **10.1. DS-Nr. 193/11**

4. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Parchim

Abwägung der öffentlichen und privaten Belange nach § 1 Abs. 7 und § 1a Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

- Auswertung der Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung, der Beteiligung der Behörden sowie der Nachbargemeinden
- Abwägungsbeschluss

### **Beschluss-Nr. 193/11**

1. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim prüfen die Anregungen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB. Anregungen von Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB wurden nicht vorgebracht. Anregungen von Bürgern aus der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB liegen nicht vor.
2. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim beschließen die Abwägungsergebnisse der in der Anlage 1 beigefügten Abwägungsunterlagen. Die beigefügte Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit, die Nachbargemeinden sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, soweit sie Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.

### Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	21
Jastimmen:	21
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

### Bemerkung

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

**10.2. DS-Nr. 194/11**

4. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Parchim

Beschluss zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 6 Baugesetzbuch (BauGB)

**Beschluss-Nr. 194/11**

1. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim beschließen die als Anlage 1 beigefügte Planfassung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Parchim und billigen die Begründung (Stand 10.03.2011) einschließlich des Umweltberichtes (Anlage 2). Die beigefügte Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Flächennutzungsplan zur Genehmigung bei der höheren Verwaltungsbehörde einzureichen und die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt zu machen.  
Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und Umweltbericht sowie die zusammenfassenden Erklärung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. In der Bekanntmachung ist gemäß § 215 Abs. 2 BauGB auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften sowie auf Rechtsfolgen hinzuweisen.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	21
Jastimmen:	21
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkung

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

**10.3. DS-Nr. 195/11**

Bebauungsplan Nr. 42 „Biogasanlage Lübzer Chaussee I“

Abwägungsbeschluss gemäß § 1 Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB)

**Beschluss-Nr. 195/11**

1. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim prüfen die Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 und 2 Baugesetzbuch (BauGB), der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 und 2 BauGB sowie der Abstimmung mit den Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB.

2. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim beschließen die Abwägungsergebnisse der in den Anlagen 1 und 2 beigefügten Abwägungsunterlagen. Die beigefügten Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.
3. Die Verwaltung wird beauftragt die Öffentlichkeit, die Nachbargemeinden sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, soweit sie Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.

#### Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	21
Jastimmen:	21
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

#### Bemerkung

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

#### **10.4. DS-Nr. 196/11**

Bebauungsplan Nr. 42 „Biogasanlage Lübzer Chaussee I“  
Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB)

#### **Beschluss-Nr. 196/11**

1. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim beschließen den als Anlage beigefügten Bebauungsplan Nr. 42 „Biogasanlage Lübzer Chaussee I“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung. Die Begründung zum Bebauungsplan einschließlich des Umweltberichtes (Anlage 2) wird gebilligt. Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss über den Bebauungsplan ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und Umweltbericht sowie die zusammenfassende Erklärung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

#### Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	21
Jastimmen:	21
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkung

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

**10.5. DS-Nr. 198/11**

## Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2011

Herr Beyer äußert den Wunsch, dass der Haushaltsplan in Zukunft nicht mehr so umfassend, sondern kürzer und verständlicher ausgearbeitet wird – auch aus Kostengründen.

Herr Büsch bittet die Verwaltung um eine kurze globale Zusammenfassung, insbesondere im Hinblick auf die Diskussion in den Ausschüssen.

Herr Hestermann übergibt das Wort an die Fachbereichsleiterin 1 – Zentrale Dienste – Frau Alisch, welche umfassend zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan referiert.

Im Anschluss daran äußert sich auch Herr Schwarz als stellvertretender Vorsitzender des Finanzausschusses. Der Finanzausschuss hat sich in zwei Sondersitzungen ausführlich mit dieser Thematik befasst – es waren die einzelnen Fachbereichsleiter geladen, welche ihre Teilhaushalte dementsprechend vorgestellt haben.

Im Namen des Finanzausschusses spricht Herr Schwarz der Verwaltung seinen Dank für die hierfür geleistete Arbeit – insbesondere durch Frau Alisch und Herrn Pamperin – aus.

Herr Skiba hinterfragt im Zusammenhang mit einem im Jahr 2009 gefassten Beschluss (19/09) die Investitionen an Schulen zur Ausstattung von Computerkabinetten.

Herr Johansson erklärt, dass momentan keine Erneuerung ansteht, jedoch mit Fachfirmen zusammengearbeitet wird und im Bedarfsfall eine Information der Stadtvertreter erfolgt.

Herr Gresch führt aus, dass in allen Ausschüssen fachbezogen über den vorliegenden Haushaltsplanentwurf diskutiert wurde und auch in einzelnen Fraktionen eine Vorstellung dessen durch Frau Alisch und Herrn Pamperin erfolgte.

Er kann sich das „uneinige“ Stimmverhalten im Wirtschaftsausschuss nur mit fehlendem Verständnis einiger Mitglieder erklären. Der vorliegende doppische Haushaltsplanentwurf ist sehr umfangreich und erscheint unübersichtlich.

Man sollte den Gedanken der ALBUS-Fraktion „Erarbeitung eines Bürgerhaushaltes“ aus der Vergangenheit doch wieder aufgreifen, d.h. die Haushaltszahlen einfacher und auch für Bürger verständlicher darstellen.

Es handelt sich hier um eine große Fleißarbeit, wofür er der Verwaltung dankt - auch, wenn der Haushalt defizitär ist, stimmt die CDU-Fraktion ihm unbedenklich zu.

**Beschluss-Nr. 198/11**

Die Stadtvertreter beschließen die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung der Stadt Parchim mit den vorgeschriebenen Anlagen für das Haushaltsjahr 2011 (einschließlich Änderungsliste).

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	21
Jastimmen:	21
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkung

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

**10.6. DS-Nr. 190/11**

Beginn von Baumaßnahmen im Hochbau vor Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2011

Herr Lübke äußert sich dahingehend, diese Drucksache abzulehnen, da mit den Baumaßnahmen ohnehin aufgrund fehlender Fördermittel erst im Jahre 2012 begonnen werden kann. Dies wird jedoch verworfen und auf die Begründung unter „B“ hingewiesen.

**Beschluss-Nr. 190/11**

Die Stadtvertreter beschließen, dass die für das Haushaltjahr 2011 geplanten Baumaßnahmen gemäß Anlage 1 mit einem finanziellen Gesamtvolumen von 1.171.000,00 € vor Inkrafttreten der Haushaltssatzung begonnen werden sollen.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	21
Jastimmen:	19
Neinstimmen:	2
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkung

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -



**10.7. DS-Nr. 191/11**

## Absichtsbeschluss Straßenbenennung „Süßer Grund“

Herr Schultze äußert sein Unverständnis zu dieser Straßenbezeichnung. Bereits im Stadtentwicklungsausschuss wurde darüber diskutiert.

Mit „süßem Grund“ bezeichnet man eine Fläche, die in ein weiches Gelände führt und mit süßen Gräsern bewachsen ist. Das trifft für dieses Gebiet nicht zu.

Die letzte Nummer am Paarscher Weg ist die 53 – die neu gebauten Häuser in der Weiterführung des Paarscher Weges haben bereits fortführende Nummern erhalten.

Warum soll dies nun geändert werden?

Herr Schmidt erklärt dazu, dass mit den Hauseigentümern der Nummern 54ff. im Vorfeld gesprochen wurde und diese darüber informiert sind, dass die vorerst vergebenen Hausnummern nur eine Art „Übergangslösung“ darstellen, denn es gibt ein Ordnungssystem und eine Straßenbenennungsrichtlinie. Außerdem handelt es sich hier um eine neu hinzu kommende Straße, welche rechtwinkelig vom Paarscher Weg abgeht – in diesem Falle ist eine Neubenennung gesetzlich vorgeschrieben.

Die Bezeichnung „süßer Grund“ wurde mit dem Heimatbund (Herrn Keuthe) abgestimmt und geht auf eine alte Flurbezeichnung zurück.

Der Hinweis von Herrn Rakow, diese Problematik auch im Kultur- und Sozialausschuss zu behandeln, wird aufgegriffen. (Im Falle der DS-Nr. 191/11 handelt es sich nur um den Absichtsbeschluss.) Die eigentliche Straßenbenennung folgt noch.

**Beschluss-Nr. 191/11**

Die Stadtvertreter fassen den Absichtsbeschluss, die in einem 1. Bauabschnitt erstmalig hergestellte Erschließungsanlage im Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 8 „Illekrietweg“ der Stadt Parchim mit dem Straßennamen „Süßer Grund“ zu benennen. Die beigefügten Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	21
Jastimmen:	18
Neinstimmen:	2
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkung

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

**10.8. DS-Nr. 192/11**

Straßenwidmung Flurstück 27/1 der Flur 8 Gemarkung Parchim

**Beschluss-Nr. 192/11**

Die Stadtvertreter beschließen die Widmung der Erschließungsstraße im Gebiet des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 8 „Illekrietweg“ der Stadt Parchim gemäß § 7 der Straßen- und Wegegesetzes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG M-V) vom 13. Januar 1993 (GOVBl. M-V S. 42) in der jetzt gültigen Fassung. Die als Anlage beigefügte Widmungsverfügung ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	21
Jastimmen:	19
Neinstimmen:	2
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkung

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

**11. Stadtvertreter-Intention**

Es wurde von keiner Fraktion eine Intention angemeldet.

<u>Ende des öffentlichen Teils:</u>	18.11 Uhr
<u>Dauer des nichtöffentlichen Teils:</u>	18.12 Uhr – 18.35 Uhr
<u>Ende der Sitzung:</u>	18.37 Uhr

Beyer  
1. Stellv. d. Stadtpräsidenten

Kleinwächter  
Protokollantin

Buß  
Protokollantin